

A Bauarbeiten

1. Allgemeine Informationen



Firma: _____

Baustelle: _____

Bauleiter: _____

Tel: _____

2. Gefährdungsfaktoren (bitte ankreuzen [X])

2.1. Arbeitsumgebungsbedingungen		Gefährdungen durch [X]
1	Klima (Hitze, Kälte, Zugluft, Luftfeuchtigkeit)	
2	Beleuchtung	
3	Arbeiten in feuchtem Milieu	
4	Arbeiten an Gewässer	
5	Arbeiten in Über- und Unterdruck	
2.2. Mechanische Gefährdungen		
1	Bewegte Teile / ungeschützte Bewegungen von Teilen	
2	Oberflächenbeschaffenheit	
3	Bewegte Transportmittel, bewegte Arbeitsmittel	
4	Unkontrolliert bewegte Teile / herabfallende Teile	
5	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken	
6	Absturz	
2.3. Elektrische Gefährdungen		
1	Gefährliche Körperströme	
2	Störlichtbögen	
3	Elektrostatische Vorgänge	
2.4. Thermische Gefährdungen		
1	Heiße Medien / Oberflächen	
2	Kalte Medien / Oberflächen	
2.5. Vibration / Schall		
1	Hand-, Armschwingungen	
2	Ganzkörperschwingungen	
3	Lärm	
4	Infra-, Ultraschall	
2.6. Strahlungen		
1	Elektromagnetische Felder	
2	Infrarote, ultraviolette Strahlung	
3	Ionisierende Strahlung	
4	Laserstrahlung	

2.7. Brand-/ Explosionsgefahr		Gefährdungen durch [X]
1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	
2	Explosionsfähige Atmosphäre	
2.8. Gefahrstoffe		
1	Flüssigkeiten, Gase, Nebel, Dämpfe, Stäube	
2.9. Biologische Arbeitsstoffe		
1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren	
2	Gentechnisch veränderte Organismen	
3	Allergene u. toxische Stoffe von Organismen	
2.10. Physische Belastung / Arbeitsschwere		
1	Schwere dynamische Arbeit	
2	Einseitige dynamische Arbeit	
3	Halbungsarbeit/Halbtarbeit	
4	Kombination aus statischer und dynamischer Arbeit	
2.11. Psychische Belastungen		
1	Arbeitstätigkeit	
2	Arbeitsorganisation	
3	Soziale Bedingungen	
2.12. Menschen		
1	Menschen	
2.13. Tiere		
1	Gebissen, Gestochen, Getreten werden	
2.14. Sonstiges		

A Bauarbeiten

3. Arbeitsschutzmaßnahmen

1. Organisation und Vorbereitung		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
	Sind die Zuständigkeiten geregelt? (z. B. Leitung durch fachlich geeignete Vorgesetzte; Überwachung durch Aufsichtsführenden)			
1	Bauleiter:			
	Aufsichtsführender:			
2	Liegen die erforderlichen Vorschriften und Aushänge im Baubüro bzw. den Unterkünften aus? (z. B. Notrufnummern; Ersthelfer; Fachkraft für Arbeitssicherheit; besondere Schutzmaßnahmen)			
3	Liegen die relevanten Genehmigungen vor? (z. B. Spezialtransporte (Überhöhe/Überbreite); Straßensperrungen; „Verkehrsrechtliche Anordnungen“; Umleitungen)			
4	Sind Lagerflächen in ausreichendem Umfang vorhanden?			
5	Sind Standorte für den Hebezeugeinsatz festgelegt?			
6	Wurden die Mitarbeiter über spezielle Gefahren unterwiesen?			
7	Sind besonders überwachungsbedürftige Anlagen (Aufzüge, Druckbehälter, Lageranlagen, Tankstelle, Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen) vorhanden und wurden für diese Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt?			
8	Wurde vor der Arbeit ermittelt ob aus dem Arbeitsbereich besondere Gefahren hervorgehen? (z.B. elektrische Erdleitungen, Freileitungen, Kontaminationen, etc)			
9	Werden Pflichtuntersuchungen vor Aufnahme bestimmter Tätigkeiten gem. ArbMedVV durchgeführt?			
10	Sind Sozialeinrichtungen in ausreichender Anzahl vorhanden?			
11	Werden für Sicherungsaufgaben und Arbeiten mit besonderer Gefährdung nur Personen die das 18. Lebensjahr vollendet haben eingesetzt?			
12				

2. Erste Hilfe		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Sind Ersthelfer in ausreichender Zahl ausgebildet?			
2	Ist Erste-Hilfe-Material vorhanden?			
3	Wird ein Verbandbuch geführt?			
4	Ist die Meldung von Unfällen organisiert?			
5	Ist das Verhalten bei Unfällen geregelt?			
6				

A Bauarbeiten

3. Arbeitsschutzmaßnahmen

3. Brandschutz		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Steht eine ausreichende Anzahl Feuerlöscher zur Verfügung?			
2	Ist ein Notfall- bzw. Rettungskonzept vorhanden?			
3	Ist für Schweißarbeiten ein Erlaubnisschein ausgestellt?			
4				

4. Verkehrswege		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wurden die Verkehrswege eben und hindernisfrei angelegt?			
2	Wird die Mindestbreite von 0,50 m bei Verkehrswegen eingehalten?			
3	Werden Zugänge über Laufstege, Treppen oder Treppentürme hergestellt? <i>(In Ausnahmesituationen auch über Leitern bis max. 5m Höhe)</i>			
4	Sind die Stufenkanten deutlich erkennbar gestaltet?			
5	Werden keine Gegenstände auf Treppen abgelegt oder gelagert?			
6	Werden Bodenöffnungen durchtrittsicher und unverschiebbar abgedeckt?			
7	Sind Zugänge, Arbeitsplätze so bemessen und beschaffen, dass sie die anfallenden Lasten aufnehmen können?			
8	Sind Verkehrswege gegen herabfallende und abrollende Gegenstände geschützt?			
9	Ist für den Baustellenverkehr eine Fahrordnung aufgestellt?			
10				

A Bauarbeiten

3. Arbeitsschutzmaßnahmen

5. Straßenverkehr		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wurde eine verkehrsrechtliche Anordnung eingeholt?			
2	Wird Schmierglätte (Verschmutzung) im öffentlichen Bereich beseitigt?			
3	Wurden die notwendigen Sperrungen beantragt und errichtet?			
4	Ist eine Lichtzeichenanlage erforderlich und wurde diese aufgestellt?			
5	Werden Absperrungen und Verkehrszeichen täglich kontrolliert?			
6	Werden Hindernisse im Baustellenbereich beseitigt?			
7	Wird bei Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum Warnkleidung getragen?			
8	Wurde ein Verantwortlicher für die Verkehrssicherung benannt? Verantwortliche Person:			
9				

6. Freileitungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wurden Schutzmaßnahmen für die Sicherung von Leitungen mit den Versorgungsunternehmen festgelegt?			
2	Sind die Schwenkbereiche eingegrenzt?			
3	Werden die erforderlichen Schutzabstände eingehalten?			
4				

6. Arbeitsplätze		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Ist ein sicheres Erreichen und Verlassen des Arbeitsplatzes möglich?			
2	Ist die Standsicherheit und Tragfähigkeit, die sich aus den anfallenden Lasten ergeben, sichergestellt?			
3	Werden zusätzliche Gefährdungen durch den Einsatz von Handwerkzeugen oder Maschinen auf hochgelegenen Arbeitsplätzen berücksichtigt?			
4	Werden bei Arbeitsplätzen auf Anlegeleiterneitern,			
	• keine höheren Standplätze als 7,00 m eingenommen?			
	• bei einer Standhöhe von mehr als 2,00 m nicht länger als 2 Stunden gearbeitet?			
	• das Gewicht des mitzuführenden Werkzeuges und Materials von 10 kg nicht überschritten?			
	• die Windangriffsfläche mitgeführter Gegenstände von nicht mehr als 1,00 m² eingehalten?			
5				

A Bauarbeiten

3. Arbeitsschutzmaßnahmen

8. Arbeitsverfahren		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Sind für die Durchführung der Arbeit geprüfte Arbeitsmittel vorhanden?			
2	Wurden für die eingesetzten Arbeitsverfahren Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt?			
3	Sind die erforderlichen Arbeitsanweisungen in verständlicher Form und Sprache erstellt? (Abbrucharweisung, Montageanweisung, etc.)			
4	Wurden staubfreie / staubarme Arbeitsverfahren ausgewählt?			
5	Sind für das Abwerfen von Gegenständen abgesperrte Bereiche eingerichtet?			
6	Werden mögliche technische Lärmschutzmaßnahmen angewandt?			
7	Wird ab 80 dB(A) PSA gegen Lärm vom Unternehmer zur Verfügung gestellt?			
8	Wird ab 85 dB(A) von jeder Person im Lärmbereich PSA getragen?			
9	Werden Arbeitsraumbreiten und -höhen eingehalten?			
10	Ist die Arbeit in einer Zwangshaltung zeitlich begrenzt?			
11	Werden die erforderlichen Baubehelfe (Leitern, Gerüste, etc) zur Verfügung gestellt?			
12	Werden Gefährdungen durch benachbarte Personen / Baumaßnahmen durch Abstimmung vermieden?			
13	Wird bei hochgelegenen Arbeitsplätzen der darunter liegende Bereich als Gefahrenbereich gekennzeichnet und gesichert?			
14	Erfolgt eine Koordination bei Arbeiten auf hochgelegenen Plätzen, wenn unterhalb dieser Arbeitsplätze ebenfalls Personen tätig sind (gegenseitige Gefährdung)?			
15				

A Bauarbeiten

3. Arbeitsschutzmaßnahmen

9. Hochgelegene Arbeitsplätze – Allgemeine Forderungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1.	Werden Absturzsicherungen angebracht:			
	• unabhängig von der Absturzhöhe an:			
	- Arbeitsplätze an und über Wasser oder anderen Stoffen in denen man versinken kann?			
	- Verkehrswege an und über Wasser oder anderen Stoffen in denen man versinken kann?			
	• bei mehr als 1,0 m Absturzhöhe			
	- freiliegenden Treppenläufen und -absätzen?			
	- Wandöffnungen?			
	- Bedienständen von Maschinen und deren Zugänge?			
	• bei mehr als 2,0 m Absturzhöhe an allen übrigen Arbeitsplätzen und Verkehrswegen?			
	• bei mehr als 3,0 m Absturzhöhe an Arbeitsplätzen und Verkehrswegen auf Dächern?			
	• bei mehr als 5,0 m Absturzhöhe beim Mauern über die Hand und bei Arbeiten an Fenstern?			
2.	Werden, wenn Absturzsicherungen nicht verwendet werden können, folgende Auffangeinrichtungen eingesetzt:			
	• Ausleger-, Konsol- und Hängegerüsten?			
	• Dachfanggerüsten?			
	• sonstigen Fanggerüsten?			
	• Auffangnetzen?			
3.	Wird für Arbeiten mit Absturzgefahr, wenn Absturzsicherungen und Auffangeinrichtungen nicht eingesetzt werden können, PSA gegen Absturz zur Verfügung gestellt und getragen?			
	• Sind die Anschlagpunkte definiert?			
	• Werden Auffanggurte nur in Verbindung mit Falldämpfern benutzt?			
4				

10. Persönliche Schutzausrüstung		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wird ein Schutzhelm zur Verfügung gestellt?			
2	Werden Schutzschuhe (S3 oder S5) zur Verfügung gestellt?			
3	Werden Schutzhandschuhe zur Verfügung gestellt?			
4	Wird eine Schutzbrille zur Verfügung gestellt?			
5	Wird Gehörschutz zur Verfügung gestellt?			
6	Werden Knieschoner benutzt?			
7	Wird Regenschutzkleidung/Kälteschutzkleidung zur Verfügung gestellt?			
8				

A Bauarbeiten

5. Beurteilungsergebnis

- ☐ Schutzmaßnahmen sind ausreichend - Die vorstehende Beurteilung ergibt, dass die vorhandenen Maßnahmen ausreichend sind.
- ☐ Schutzmaßnahmen sind nicht ausreichend - Nachfolgend sind die erforderlichen Maßnahmen umzusetzen und zu überprüfen.

zu Punkt	erforderliche Maßnahmen	Maßnahme umzusetzen (wer / bis wann)	Umsetzung überprüft? (wer / wann)

Bei der Durchführung und Erstellung wurde der Unternehmer von der Fachkraft für Arbeitssicherheit beraten und unterstützt. Dabei wurden die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu Grunde gelegt.

Zur Vermeidung und Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sind die aufgeführten Schutzmaßnahmen einzuhalten und umzusetzen. Ihre Wirksamkeit ist jährlich zu überprüfen.

Ort, Datum

Unternehmer

6. Wirksamkeitskontrolle

- ☐ Maßnahmen sind geeignet und ausreichend wirksam
- ☐ Aus den festgelegten Maßnahmen ergeben sich keine neuen Gefährdungen

Wirksamkeitskontrolle durch: **Herr / Frau**

Ort, Datum

Unterschrift